

## PRESSEMITTEILUNG

### neuroneum zieht um

- Neurologisches Rehabilitationszentrum verlagert Standort von Bad Homburg nach Oberursel
- Gelände der historischen Tabaksmühle bietet deutlich größere Therapiefläche
- Spezieller Therapiebereich für Kinder
- Nachfrage nach gezielter Neurorehabilitation steigt bundesweit
- neuroneum verzeichnet nachhaltiges Wachstum

**Bad Homburg, 23. Oktober 2024** – Im Frühjahr 2025 wird das ambulante neurologische Rehabilitationszentrum neuroneum seinen Standort vom Gesundheitscampus in Bad Homburg nach Oberursel verlegen. In direkter Nachbarschaft zu den Oberurseler Werkstätten wird neuroneum ein neu errichtetes, modernes Gebäude auf dem Gelände der historischen Tabaksmühle beziehen. neuroneum ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gewachsen, die Räumlichkeiten am alten Standort in Bad Homburg sind für die gestiegene Patientennachfrage zu klein geworden. Der neue Standort bietet rund 50 Prozent mehr Therapiefläche, einen besonderen Bereich für Kinder und ist für Menschen mit Behinderung sehr gut erreichbar. Ein langfristiger Mietvertrag wurde in dieser Woche unterzeichnet.

„Die Anforderungen an Therapieflächen, Ausstattung und Erreichbarkeit sind in der neurologischen Rehabilitation besonders hoch, da viele unserer Patienten auf den Rollstuhl und damit auch auf Begleitung angewiesen sind. Diese Faktoren beeinflussen die Behandlungsqualität unmittelbar“, sagen die beiden Geschäftsführer und Gründungsgesellschafter von neuroneum, Dr. Claudia Müller-Eising und Marco Hentsch. „Mit dem Standort in Oberursel schaffen wir ideale Rahmenbedingungen für eine moderne und zukunftsweisende Neurorehabilitation,“ ergänzt Marco Hentsch.

#### Kindgerechte Therapieumgebung

Erstmals wird neuroneum in Oberursel auch über einen eigenen Kinderbereich verfügen. Er wird speziell auf die jeweiligen Entwicklungsphasen von Kindern abgestimmt sein und ihren besonderen Bedürfnissen nach Bewegung und Kreativität entsprechen. „Kinder sind keine kleinen Erwachsenen, sie brauchen ein kindgerechtes Therapieumfeld“, sagt Dr. Claudia Müller-Eising. „Ein besonders hell, offen und spielerisch gestalteter Bereich bietet uns die Möglichkeit, das kindliche Lernen alltagsnah zu unterstützen.“

### **Nachfrage nach ambulanter Neurorehabilitation steigt**

Die Geschäftsführer von neuroneum sind überzeugt, dass die Bedeutung ambulanter Neurorehabilitation in den kommenden Jahren weiter steigen wird. Dank medizinischer Fortschritte überleben immer mehr Menschen schwere neurologische Schädigungen, wie Schlaganfälle oder Schädel-Hirn-Traumata, und benötigen gezielte, individuelle Therapien für eine erfolgreiche Rückkehr in den Alltag.

„Unsere bisherigen Kapazitäten in Bad Homburg sind an ihre Grenzen gestoßen“, erklärt Marco Hentsch. „Seit Mitte des Jahres müssen wir auch samstags therapieren, um den wachsenden Bedarf decken zu können. Mit dem Wechsel nach Oberursel schaffen wir mehr Raum für Patienten und können damit auch die Wartezeit auf einen Therapieplatz verkürzen. Der neue Standort wird für unsere Patienten spürbare Vorteile mit sich bringen, zugleich markiert er für uns einen bedeutenden Entwicklungsschritt und zeigt unser nachhaltiges Wachstum“, sagt Frau Dr. Müller-Eising.

### **Ökologisches Bauen für die Zukunft**

Das neue Gebäude wurde vom Architekturbüro A. J. Zimmer aus Oberursel entworfen und vereint Funktionalität und Nachhaltigkeit. Als Effizienzgebäude KW40 setzt es Maßstäbe für ökologisches Bauen und effiziente Energienutzung.

\*\*\*

### **Über neuroneum**

neuroneum ist ein neurologisches Rehabilitationszentrum, das sich auf die Behandlung von erworbenen Hirnschädigungen bei Kindern und Erwachsenen spezialisiert hat und moderne Therapiemethoden unter einem Dach integriert. Dazu zählen Physio- und Ergotherapie, Logopädie, Neuropsychologie und Sporttherapie. Im Rahmen der oft langfristigen und intensiven Therapie werden klassische Ansätze mit innovativer Robotik kombiniert. Ein interdisziplinäres Team von Therapeuten verschiedener Disziplinen unterstützt die Patienten auf ihrem Weg zurück ins Leben. Die Rehabilitation erfolgt in mehreren Phasen, der Fokus liegt dabei auf individuell abgestimmten Programmen, die in Intensität und Schwerpunkten variieren. Weitere Informationen unter: [www.neuroneum.de](http://www.neuroneum.de)

### **Pressekontakt**

Michèle Neumann